



## BRIEF an die AMIS de la VIA FRANCIGENA

JUNI 2002

Der Guide Vademecum de Londres au Grand St-Bernard ist erschienen !

In einem wahren „*tour de force*“ ist dank der Zusammenarbeit der AMIS der Vereinigung in drei Jahren Arbeit der zweite Meilenstein zur Wiedergeburt der Via Francigena Europa gesetzt worden: das **Vademecum vom Grossen St. Bernhard nach Rom.**

Die ganze Via Francigena ist auf logistischer Ebene folgendermassen aufgezeichnet:

- **eine EMPFOHLENE Strecke**, mit einer Länge von ca.1150km, die sich auf die Kartographie von 1:25.000 – 50.000 bezieht und in Zusammenarbeit mit Joe von der *Confraternity of St-James* und verschiedener schweizerischer und französischer Sportvereinen entstanden ist.
- ein Plan, der den **geschichtlich-kulturellen Weg** hervorhebt. (Für das Vademecum-Italia hatte die Vereinigung italienische V.F. Veröffentlichungen benützt).
- eine vollständige Liste mit **nützlichen Informationen** für den Pilger wie auch für den Touristen, der die faszinierende Geschichte Europas **ENTDECKEN** möchte.

**Ein Wimpel kennzeichnet ab 1. Mai den Pilger der Via Francigena!**

Die Vereinigung dankt für die unentbehrliche Mitarbeit

### **auf europäischer Ebene**



- dem Europarat, welcher der Via Francigena (2. Pilgerweg Europas) ein spezielles **EUROPÄISCHES LOGO** zugesprochen hat, das der Form und den Farben dem Logo des Weges nach Santiago ähnlich ist.

Das Handbuch der Markierungen wird nächstens vorgestellt werden.

Auf schriftliche Anfrage kann die Vereinigung die Erlaubnis erteilen, das Logo gratis und ausschliesslich für kulturelle Zwecke zu gebrauchen. Für den Gebrauch des EUROPÄISCHEN LOGOS ist der Europarat, Service Patrimoine Culturel et Naturel, Strassburg zuständig.

- Dem Institut européen des Itinéraires culturels für die Netzverknüpfung unserer Internetseite [www.francigena.ch](http://www.francigena.ch) an die vom Institut <http://culture.coe.fr/routes> . Zudem hat das Institut beim Europarat eine Anfrage für den speziellen Schutz der toskanischen Strecke V.F. – *Val d’Elsa* eingegeben. Die erforderliche Dokumentation ist von unserem Mitglied Laura Corni mit Italia Nostra erarbeitet worden. Die Vereinigung ist bestrebt, ein Netz für die Monumente der Via Francigena entlang, welche geschützt werden müssen, aufzubauen. Bis anhin gehören die Kirche S.Maria di Foro Cassio (I), die Abtei von Pozzoveri (I) und die Kommende der Templer XIIIs von Mormant (F) dazu.

### **auf wissenschaftlicher Ebene**

- der geographischen Fakultät der Universität Lausanne (unter der Leitung von Prof. Racine), wo im Sommersemester über „die kulturellen Strecken Europas und Via Francigena“ gelesen wurde. An diesen Erstlesungen nahmen auch der Direktor des „Institut européen des Itinéraires culturels“ aus Luxemburg und die Präsidentin der Vereinigung V.F. aktiv teil. Die Universität hat mit der Erarbeitung der unentbehrlichen detaillierten Kartographie den dritten Meilenstein gesetzt. Bald wird die schweizerische Strecke bereit sein. Sobald es die Finanzen erlauben ( 1-2 Jahre) sollte die ganze europäische Strecke erfasst sein.
- dem europäischen Kulturzentrum St.Jean d’Angely, welches 2 zweiwöchige Sessionen dem Thema der Via Francigena gewidmet hat. Adelaide Trezzini hat nebst anderen Dozenten den anwesenden Gymnasialstudenten folgendes Thema vorgetragen: *L’économie de l’Europe au début du 2° millénaire; échanges commerciaux entre la Suisse, la France et l’Italie*“. Diese Sessionen helfen mit, die Jugend dem Thema der Via Francigena näher zu bringen: kulturelle, wirtschaftliche und religiöse Faktoren.

### **auf religiöser Ebene**

- Dekan Rev. Robert Willis, der den Pilgern in der Kathedrale von Canterbury den Segen erteilt.
- Rev. Bruno Vercesi, der in Rom das Testimonium ( nummeriertes und registriertes Pergament für Pilger, welche mind. 130 km zu Fuss zurückgelegt haben) in der Peterskirche von Rom überreicht.

### **auf technisch-kultureller Ebene**

- der **AVTP** (Ass. Vaudoise de Tourisme Pédestre). Diese Vereinigung hat auf ihrer neuen Karte „Gegend um den Lac Lemman“ den Weg der V.F. eingezeichnet.
- der Vereinigung „**Il Giglio**“ und die **Gemeinde von Capranica**, welche an der Versammlung von Castelfiorentino-Fi teilgenommen haben.
- der Vereinigung „**Giovane Montagna – Roma** und der **Confraternità die Romei**, welche die grosse Veranstaltung **Manifestazione Via Francigena-Lazio** vom 31. 5. 2002 – 8.6.2002 organisiert haben. An dieser Veranstaltung nahmen Gemeinden, lokale und internationale Vereinigungen teil. Die Ass. V.F. betreute die Pilger bei ihrer Ankunft im Vatikan.

**Auf Anfrage können die *AMIS de la Via Francigena* folgende Artikel erhalten**

- Die Liste „**ACCOGLIENZA del pellegrino V.F. da Canterbury a Roma**“. Darin sind die Plätze aufgeführt, wo ein Pilger sich erholen kann.
- die ***Litterae patentes peregrinatoris iter per viam francigenam facientis*** Pilger, welche diesen Attest vorweisen können, haben die Möglichkeit in Rom die karolingische Kirche San Pellegrino im Vatikan zu besuchen und erhalten im Informationsbüro auf dem Petersplatz einen Briefumschlag mit Informationen über den Vatikan und andere Sehenswürdigkeiten.

**Mitteilungen der *AMIS de la Via Francigena***

### **Folgende Pilger haben die gesamte Strecke der Via Francigena zurückgelegt**

- im Jahre 2001: Serge und Huguette Hamelin, 60jährige Kanadier, Joe und vier Pilger mit dem Fahrrad.
- im Jahre 2002: Veronica, José, verschiedene Pilger aus Reims und aus der Schweiz, eine Familie aus Belgien mit dem Fahrrad.
- Ambra hat die Strecke Aosta-Canterbury zurückgelegt.

### **Wichtige Personen**

- Huguette und Serge (Canada) und François Louviot RP 51 haben verschiedene Vorträge gehalten.

### **Offerten**

- *Registro dei Pellegrini della V. F.* in der Peterskirche : Botschafter Guido Lepori
- *Litterae patentes peregrinatoris iter per viam francigenam* von Maria Grazia Corbi e Prof. Italo Faldi
- *Carta-AMIS* von Diri Monney
- Die *registrazione europea* des Logos V.F. von der Raiffeisenbank -Vollèges und vom Credit Suisse
- *pubblicazione del Vademecum da Londra al Gran St-Bernardo* von Luzia Ledergerber
- *Gratiseintritte für Museen und mittelalterliche Denkmäler* der Stadt Pavia
- *Ermässigungen* für die AMIS.

Helft mit bei unserem Projekt Via Francigena, die Strecken von Südfrankreich, von Deutschland/Basel und die Verlängerung nach Bari Jerusalem wieder herzustellen.

**Die Via Francigena ist das spirituelle Rückgrat und die älteste Verbindungsstrecke Westeuropas: Helft mit, sie wieder neu erstehen zu lassen.**

Irène Beutler Segretaria [brunobeutler@tiscali.it](mailto:brunobeutler@tiscali.it) Virginie Brouillard Adelaide Trezzini [adeltrezzini@tin.it](mailto:adeltrezzini@tin.it)